

Kleine Sticker, grosser Erfolg

Dank PostFinance können Panini-Fans weltweit ihre fehlenden Sticker problemlos online nachbestellen.



Panini-Sticker sind auf der ganzen Welt begehrte Sammelobjekte. Damit die Fans ihre Sticker auch einfach online beziehen können, implementierte das italienische Unternehmen mit Schweizer Niederlassung im Kanton Schwyz im Jahr 2012 eine neue Bezahlösung für seinen Online-Shop. Die Wahl fiel auf das E-Payment von PostFinance – nicht zuletzt, weil es den internationalen Kunden eine Vielzahl an Zahlungsoptionen bietet.

Vor gut zehn Jahren startete Panini den Verkauf ihrer Sticker und Sammelkarten über das Internet. «Der Online-Shop ist die ideale Ergänzung zu unseren klassischen Vertriebskanälen», sagt Giorgio Aravecchia, New Media Director bei Panini. Die Kunden können ihre am Kiosk gekauften Alben einfach vervollständigen oder bei ihrer Sammelleidenschaft auch ganz auf den Online-Kanal setzen.

Die Zuverlässigkeit muss stimmen

Die Vorteile des Online-Verkaufs sind gross: Zum einen vervielfacht Panini den erreichten Kundenkreis, gleichzeitig können die Kunden dank der automatischen Verarbeitung von Bestellungen sehr viel effizienter und schneller bedient werden. Laut Aravecchia sind die einfache und sichere Bedienung sowie der reibungslose Ablauf aller nachgelagerten Prozesse die Grundlage für einen erfolgreichen Online-Shop. Genau an diesem Punkt versagte das alte System: Nur sehr aufwendig konnten die Bestellvorgänge, einzelne Transaktionen oder auch Reklamationen nachvollzogen werden. «Die E-Payment-Lösung muss gut in den Shop integriert und einfach bedienbar sein, nur dann schafft sie beim Kunden das notwendige Vertrauen», stellt Aravecchia fest. Auf dieser Basis startete Panini eine umfassende Evaluation, aus der PostFinance als Siegerin hervorging.

PostFinance überzeugt auch international

Mehrere Gründe sprachen aus Sicht von Panini für das E-Payment von PostFinance. Zum einen liess sich die Bezahlösung reibungslos in das bestehende Shopsystem integrieren und war somit nicht nur für die Kunden, sondern auch für Panini als Shopbetreiber einfach zu nutzen. Einmal implementiert, liessen sich sämtliche Abläufe des Bestellprozesses leicht nachvollziehen und effizient abwickeln.

Zum anderen bietet PostFinance ein Bezahlsystem, das über 80 verschiedene Zahlungsarten anbietet und somit eine Anpassung an die jeweils beliebtesten Zahlungslösungen ermöglicht. Das Angebot reicht von international etablierten Kreditkartenanbietern und Paypal bis zu lokal beliebten Zahlungsarten und anderen länderspezifischen Lösungen.

Seit der Einrichtung läuft das System störungsfrei. Für die Kunden ist der Einkauf bei Panini damit sicherer und einfacher geworden. Aravecchia ist überzeugt, dass dies zum weiteren Wachstum der Online-Umsätze beiträgt.

Persönliche Betreuung aus einer Hand

Besonders geschätzt hat Aravecchia die persönliche Betreuung durch PostFinance:

Vorteile des E-Payments

- › Sicherheit für die Kunden und das Unternehmen
- › Grosses Kundenpotenzial
- › Benutzerfreundlichkeit
- › Schneller und sicherer Zahlungseingang
- › Vollautomatische Zahlungsabwicklung
- › Minimierung von Zahlungsausfällen
- › Einsatz weltweit gängiger Zahlungsarten

«Seit Beginn hatte ich bei PostFinance den gleichen Ansprechpartner, mit dem ich alle auftauchenden Fragen und Verbesserungswünsche besprechen konnte. Die klare Zuordnung ist bei einem Projekt wie diesem entscheidend», hält Aravecchia fest. PostFinance überzeugte also nicht nur mit der richtigen Lösung, sondern gab auch als erfahrene Partnerin über das gesamte Projekt hinweg die nötige Sicherheit.

Fazit: Eine benutzerfreundliche, sichere Zahlungslösung ist entscheidend für den Erfolg eines Online-Shops. Daneben war es Panini wichtig, ihrer weltweiten Kundenschaft auch länderspezifische Zahlungslösungen anbieten zu können. Mit den über 80 verschiedenen Zahlungsarten ihrer E-Payment-Lösung konnte PostFinance nicht nur diesen Ansprüchen gerecht werden, sie garantiert auch einen reibungslosen und nachvollziehbaren Ablauf aller Zahlungsvorgänge.

Panini Group

Panini wurden 1961 in Modena als Familienunternehmen gegründet. Heute ist die Firmengruppe weltweit Marktführerin für Sammelpublikationen. Ein weiterer Geschäftsbereich ist die Publikation von Kinderbüchern, Comics und Kurzgeschichten. Panini ist in über 110 Ländern aktiv und beschäftigte 2012 mehr als 900 Mitarbeitende. Der Gruppenumsatz erreichte 637 Millionen Euro. Eigentümer sind das Management und die Holdinggesellschaft Fineldo. Der Schweizer Firmensitz ist in Wollerau SZ.